

## **Freie Wähler besichtigen die Druckerei Genheimer**

Die erweiterte Vorstandschaft der Freien Wähler nutzte am 24.02.2017 die Gelegenheit der Firma Genheimer einen Besuch abzustatten.

Begonnen mit zwei Personen, beschäftigt die Druckerei inzwischen fünfzehn Mitarbeiter. Wir bilden unsere Mitarbeiter selbst aus und legen großen Wert auf eine gutes Betriebsklima, so die Aussage von Uli Genheimer.

Ebenso wichtig ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gerade im Hinblick auf die weiblichen Mitarbeiterinnen. Hier erläutert der Geschäftsleiter, dass er versucht alles umzusetzen was möglich ist, um die Mitarbeiter zu halten.

Einen weiterer wichtiger Punkt betrifft den Maschinenpark, der immer auf dem neuesten Stand sein muss, was erhebliche Investitionen erfordert. Um konkurrenzfähig zu sein, sind Flexibilität, individuelle Beratung und Schnelligkeit unverzichtbar sowie die Zusammenarbeit mit anderen Druckereien. Letzteres ist deshalb unverzichtbar um mit den Internetdruckereien mithalten zu können.

Eine weitere wichtige Information für die anwesenden Stadträte waren die Aussagen zum Standort Lohr.

Um auch in Zukunft zum Wohnen und Arbeiten attraktiv zu bleiben, sind die sog. weichen Standortfaktoren sowie eine verbesserte Anbindung an den überörtlichen Verkehr sehr wichtig, rät Uli Genheimer. Der innerörtliche Verkehr, die Parkmöglichkeiten sowie die lebendige Altstadt sind ein Pfund mit dem Lohr wuchern kann, so seine Einschätzung.

Positiv sieht er die Stadthalle als attraktiven Veranstaltungsort für den gesamten Landkreis. Wichtig, so sein eindringlicher Appell, ist es die Mietkosten für die örtlichen Vereine erschwinglich zu halten, damit auch diese die Halle nutzen können.

Die Freien Wähler Lohr planen, in den nächsten Monaten weitere mittelständische Unternehmen zu besuchen, um zu erfahren wie diese ihre Situation beurteilen und welche Wünsche an die Kommunalpolitik vorhanden sind.